Unter und durch das Kreuz miteinander verbunden

Von EKO-Orga-Team

2. Oktober 2024, 13:00

EKO-Vorbereitung Berichte aktuell 2024-2025

Der Gottesdienst, den das EKO Orga-Team, **Dagmar Eisenbach, Diana Recht und Diakon Marc Kerling** leitete, hatte „das Kreuz“ als zentrales Thema.

Eine freudige, erwartungsvolle Stimmung lag in der Kirche Liebfrauen in Kaldauen in der Luft, als sich dort die zukünftigen Kommunionkinder mit ihren Familien aus der ganzen Gemeinde zum **zentralen Begrüßungs-Weggottesdienst** trafen.

Diese Stimmung blieb im gemeinsamen Singen konstant spürbar und steigerte sich sogar, als wir uns beim Vater unser über die Bankreihen hinweg die Hände reichten. Wir verbanden uns untereinander, schufen mit dieser horizontalen Linie die Gemeinschaft hier auf Erden. Unser Gebet ging von unten vertikal nach oben zu

Gott. Es lag ein besonderer **„Geist“** in der Luft. So entstanden viele kleine Kreuze, die unter dem einen großen Kreuz in der Liebfrauen-Kirche zu einem großen Kreuz wurden. Zu dem Zeichen, das unsere Hoffnung symbolisiert, die Hoffnung auf Auferstehung.

Und so hoffnungsvoll gehen nun die angemeldeten 82 Kommunionkinder mit ihren Familien in die Vorbereitung.

Vorher konnten sich aber noch alle an Grillwürstchen und Brötchen sowie einem kühlen Getränk stärken, gemeinsam ins Gespräch kommen und sich gegenseitig vorstellen.

Aus kleinen Holzstöcken bastelten die Kokis Kreuze, die sie als Erinnerung mit nach Hause nahmen.

Im Oktober starten nun die einzelnen Weggottesdienste an den Kirchtürmen **St. Elisabeth, St. Dreifaltigkeit, St. Joseph, St. Anno, St. Mariä Empfängnis/St. Mariä Namen sowie Liebfrauen/St. Antonius.**

Wir werden an diesen einzelnen Kirchtürmen in kleinen Gemeinschaften unterwegs sein, aber im Laufe des Kurses immer wieder in besonderen Gottesdiensten auch als große Gemeinschaft zusammenkommen und uns miteinander unter dem Kreuz treffen: **„Communio“!**